



## Risikoökonomie

By Felix Lowinski

Metropolis Verlag Jan 2003, 2003. Taschenbuch. Book Condition: Neu, 227x149x20 mm. Neuware - Sicher ist nur das Risiko so titelte 'Die Zeit' einen Artikel über den Aufbruch in die Risikoökonomie zu Beginn des New Economy Booms. Spätestens seit dem Niedergang der New Economy scheint das Bewusstsein von privaten und institutionellen Entscheidungsträgern für die Risiken, welche ihren Planungen und ihren ökonomischen Verhaltensweisen zugrunde liegen, stark angestiegen zu sein. Wie aber begegnen wir als 'Risikogesellschaft' dem Phänomen Risiko individuell und institutionell Das Wittener Jahrbuch für ökonomische Literatur 2003 beschäftigt sich mit Risiko in seinen unterschiedlichen Dimensionen und leistet so einen Beitrag zur Diskussion über den Umgang mit Risiko im Wandel der Gesellschaft. Inhalt Michael Frank Spiel und Versicherung Risiko als Geschäftszweck zweier wesensverwandter Vertragsverhältnisse: Eine juristische Plauderei Felix Lowinski und Dirk Schiereck Sequentielle Auswahlentscheidungen und Transitivität: Wie rational entscheiden Kinder Ralf Fröchtenicht und Friederike Wall Beiträge der Naturwissenschaften für das Risikomanagement in Unternehmen Alfred Endres Das Haftungsrecht als Instrument der Internalisierung externer Risiken Wohlfahrts- und informationsökonomische Aspekte Knut-Werner Lange und Michael Frank Risiko als rechtliches Problem bei der Führung von Aktiengesellschaften Manuela Damm Valuing Start-up Companies the Real Options Approach Regina Schröder und Marcus Roso Wesen und Quantifizierung 'unerwarteter' Risiken Markus Giesler...



## **READ ONLINE**

## Reviews

A must buy book if you need to adding benefit. It can be rally fascinating through studying period of time. I am just happy to explain how this is the very best ebook i actually have read within my individual existence and could be he finest book for ever.

-- Cydney Hand

Excellent e-book and useful one. It can be rally intriguing through looking at time period. Once you begin to read the book, it is extremely difficult to leave it before concluding.

-- Pasquale Klocko